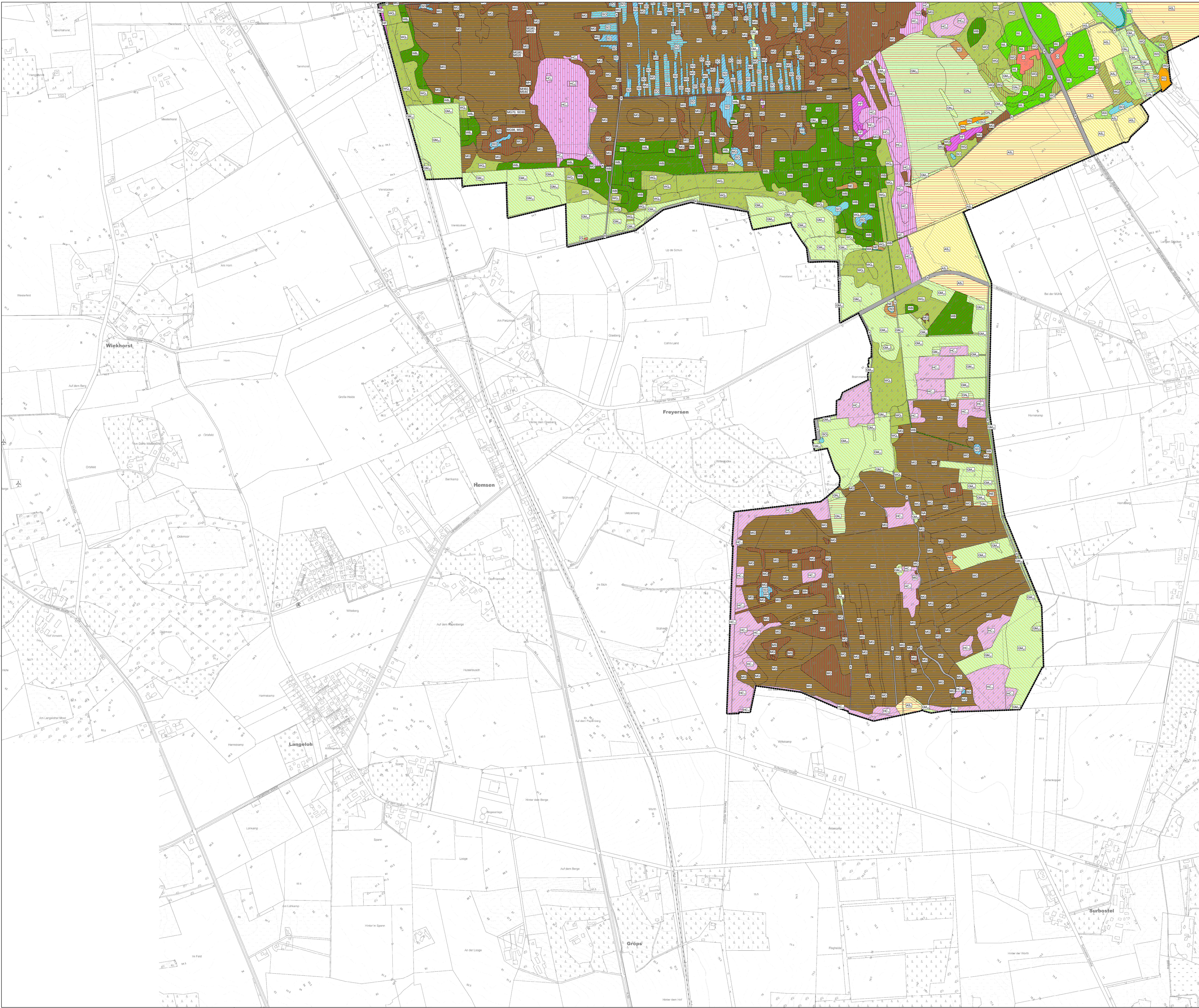




Erhaltungsziele sowie sonstige Schutz- und Entwicklungsziele
naturschutzfachliche Zieltypen

- WL bodensaure Buchenwald (Lebensraumtyp 910)
- WL₁ bodensaure Buchenwald (Lebensraumtyp 910) in Form von Huteald
- WL₂ bodensaure Buchenwald mit Stochpalme (Lebensraumtyp 912)
- WL₃ bodensaure Buchenwald mit Stochpalme (Lebensraumtyp 912) in Form von Huteald
- WM mesophiler Buchenwald (Lebensraumtyp 910)
- WC mesophiler Lichteald (Lebensraumtyp 910)
- WQ bodensaure Lichteald (Lebensraumtyp 910)
- WQ₁ bodensaure Lichteald in Form von Wald-Heide-Übergängen und Triften
- WQ₂ bodensaure Lichteald (Lebensraumtyp 910) in Form von Huteald
- WQ₃ bodensaure Lichteald (Lebensraumtyp 910) in Form von Stöckbächen
- WQ₄ bodensaure Lichteald in Form von Niederwald
- W₅ Moorwald (Lebensraumtyp 910)
- W₆ Moorwald (Lebensraumtyp 910) in Form von Niederwald
- W₇ Moorwald (Lebensraumtyp 910) mit Kiefernblasse
- WE Buchenwald (Lebensraumtyp 910)
- WA Bruch- und Stoppelwälder
- WA₁ Bruch- und Stoppelwälder in Form von Niederwald
- WK Kiefernwald
- WK₁ Flechten-Kiefernwald (Lebensraumtyp 910)
- WK₂ Kiefernwald in Form lichter Wald-Heide-Übergänge und Triften
- WK₃ sonstiger naturnah bewirtschafteter Wald mit Stiel-Eiche, Trauben-Eiche oder Rot-Buche als Hauptbaumart
- HF Feuchte Heiden (Lebensraumtyp 400)
- HC₁ Trockene weitgehend gehölzfreie Heiden (Lebensraumtyp 400)
- HC₂ Trockene durch Gehölze strukturierte Heiden (Lebensraumtyp 400)
- HW Wacholder-Heiden (Lebensraumtyp 510)
- HC Trockene Heiden auf Dünen mit Gestrüch (Lebensraumtyp 2310)
- HK Trockene Heiden auf Dünen mit Kiefernblasse (Lebensraumtyp 2320)
- HD Dünen mit offenen Grasflächen (Lebensraumtyp 2330)
- HN Borstgrasland (Lebensraumtyp 620)
- HS Sandtrochsenland außerhalb von Dünen
- GM₁ mesophiles Mäh-Grünland, weitgehend offen (Lebensraumtyp 6510)
- GM₂ mesophiles Mäh-Grünland, durch Gehölze gegliedert (Lebensraumtyp 6510)
- GM₃ sonstiges mesophiles Grünland, weitgehend offen
- GM₄ sonstiges mesophiles Grünland, durch Gehölze gegliedert
- GN₁ Nassgrünland, weitgehend offen
- GN₂ Nassgrünland, durch Gehölze gegliedert
- SD naturschutzfachliche Stillewälder (Lebensraumtyp 310)
- SE naturschutzfachliche Stillewälder (Lebensraumtyp 310)
- SD₁ dystrophes Stillewälder (Lebensraumtyp 310)
- FB naturnaher Fiedelgraswälder mit flutender Wasservegetation (Lebensraumtyp 320)
- LF Uferstaudenfluren (Lebensraumtyp 640)
- MH lebende Hochmoore (Lebensraumtyp 710)
- MG degradierte Hochmoore (Lebensraumtyp 710)
- NA Übergangszone (Lebensraumtyp 710)
- MS Schnabelried-Schotterland (Lebensraumtyp 710)
- ME gefährdetes naturschutzfachliche Stillewälder und Moore
- AS₁ seltene Acker, weitgehend offen (alternativ auch Umwandlung in mesophiles Grünland, Sandtrochsenland oder Heide zulässig)
- AS₂ wildwuchser Acker, durch Gehölze gegliedert (alternativ auch Umwandlung in mesophiles Grünland, Sandtrochsenland oder Heide zulässig)
- AS₃ Acker der Dreeschwälder
- Q Siedlungsflächen mit altem Gebäudebestand und Holzgärten
- X ohne naturschutzfachliche Signifikanz

Hinweis: Bei Polygonen mit mehreren Zieltypen sind in der Karte die Prozentanteile der einzelnen Zieltypen jeweils hinter dem Zieltypkürzel angegeben.

- Zielkategorien**
- Lebensraumtypen
- Einheit von Fläche/Qualität (FE)
 - Wiederherstellung aus dem Naturschutzgebiet bzgl. Qualität (PQ)
 - Wiederherstellung aus dem Naturschutzgebiet bzgl. Fläche (P)
 - Wiederherstellung nach Verschlechterung bzgl. Fläche (P')
 - Ziele für die weitere Entwicklung von Natura 2000 (N)
 - sonstige Schutz- und Entwicklungsziele

Hinweis: Kategorie Wiederherstellung nach Verschlechterung bzgl. Qualität (PQ') ist im FFH- und Vogelschutzgebiet nicht auf. Höherwertungen der Zielkategorie aufgrund der Habitatgestaltung für weitgehendende Tierarten des FFH- und Vogelschutzgebietes.

- Sonstiges**
- Grenze des FFH- und Vogelschutzgebietes
 - Grenze des Planungsbereichs

Hinweis: Bei Polygonen mit mehreren Zielkategorien bzgl. der Lebensraumtypen (Polygone mit mehreren Zieltypen) ist immer die am höchsten in der Hierarchie stehende Kategorie (FE > PQ > P > P' > N > S) als Schraffur dargestellt.

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung. © 2016 LGLN

Managementplan für das FFH-Gebiet Nr. 70 "Lüneburger Heide" und das Vogelschutzgebiet V24 "Lüneburger Heide"

Erhaltungsziele sowie sonstige Schutz- und Entwicklungsziele

Auftraggeber:
Landkreis Lüneburg
Hauptstadt Straße 2
29014 Lüneburg

Maßstab 1 : 5.000

NORD

Karten-Nr: 7 Blatt: 17

Prof. Dr. Thomas Kaiser - freier Landschaftsarchitekt

Arbeitsgruppe Land & Wasser

Am Amthof 18 - 29355 Beedenbörstel - Tel. 05145/2575 - Fax 280864

bearb.: B.B. 1222

gepr.: E.K.G.S.Y.V. 1222

gepr.: [Signature]